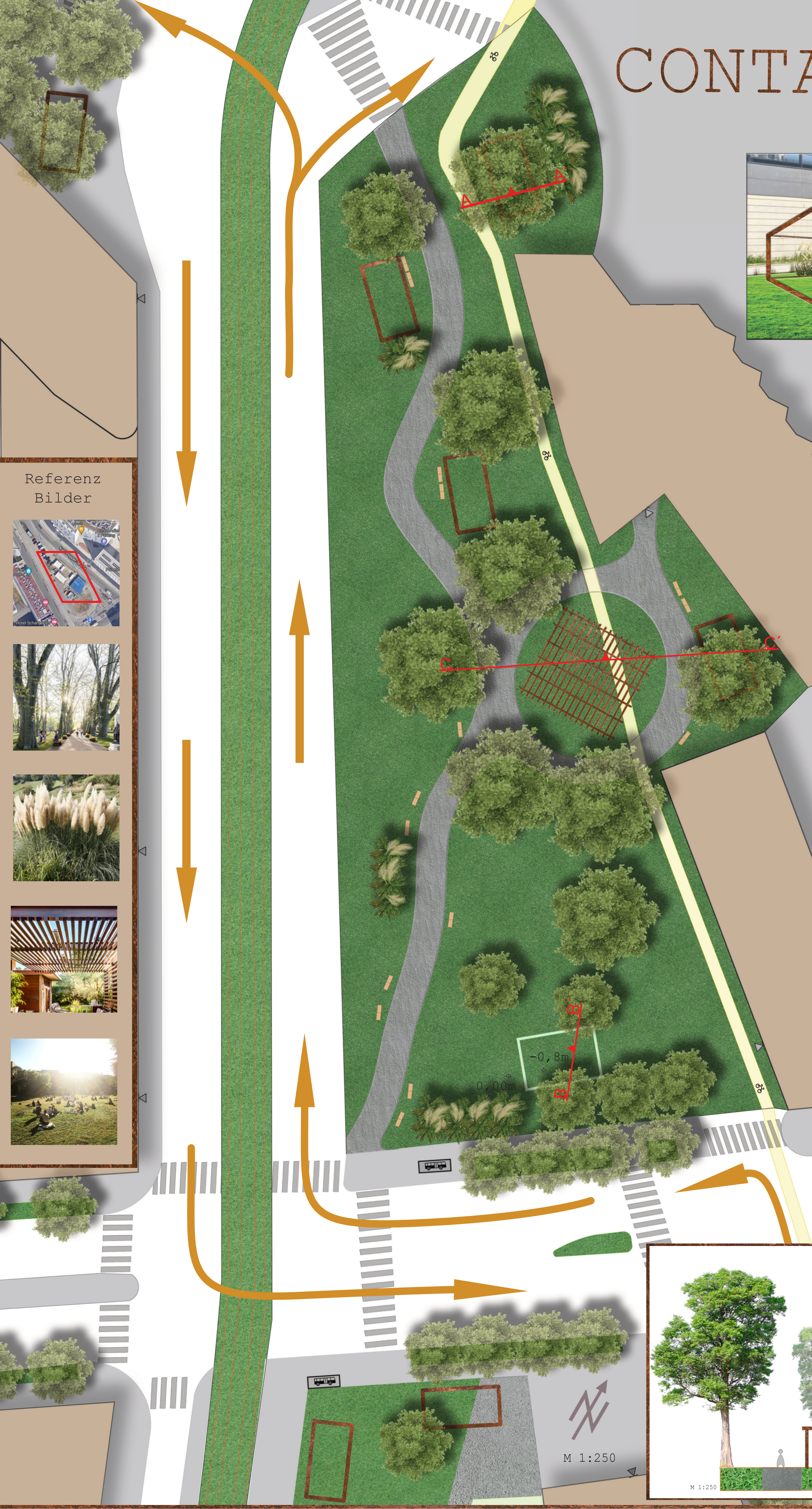


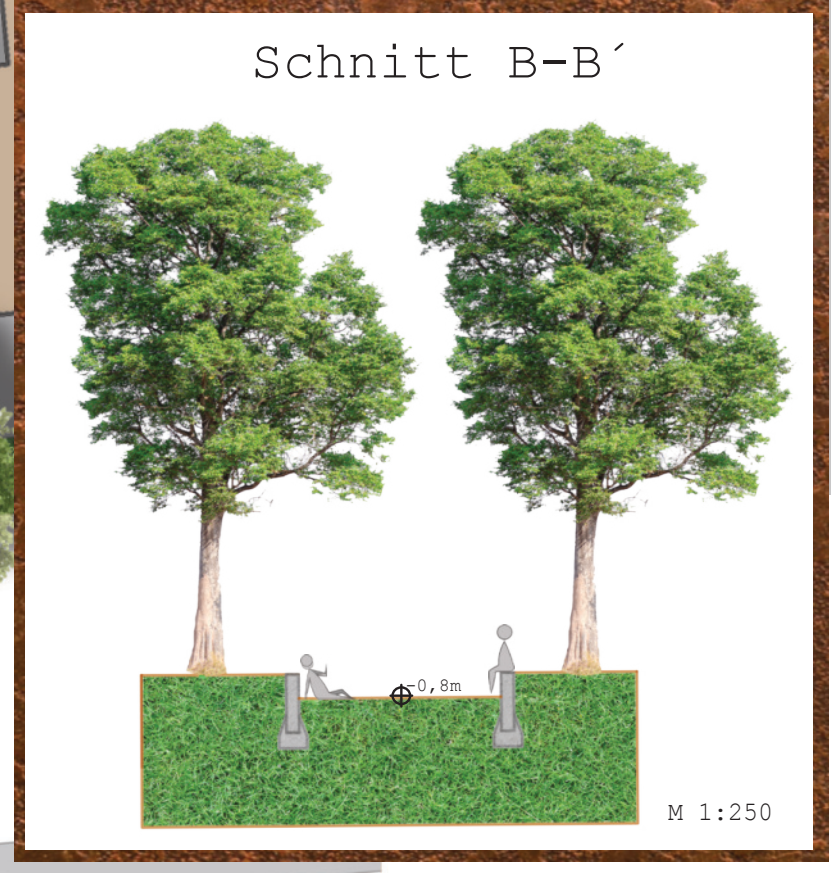
# CONTAIN (ER)



Als Inspiration für die Ideenfindung dienten die Container, die auf dem Satellitenphoto noch heute sichtbar sind. Für die Grundidee wird man durch sie, ihr Material, Form und Abdruck inspiriert und sie werden weitergedacht. Im Umfeld kann man einen starken Gegensatz zwischen künstlichen und natürlichen Elementen erleben, während man sich aufhält, durchgeht, eventuell mit Fahrrad durchfährt.

Die hohen Platanen sorgen für Schatten, durch die lockere Krone dunkeln sie den neu entstandenen Park jedoch nicht ab. Pampagras wird als Staude gepflanzt und dient auch im Winter als Strukturelement.

Wesentliche Maßnahme ist noch die Umleitung der Karl-Popper-Straße. Damit wird die Fläche des neuen Parks vergrößert und von einer Seite komplett von MIV-Verkehr erlöst. Die Straßenbahnschiene wird begrünt, wie es bei einem anderen Teil beim Helmut-Zilk-Park schon existiert.



Referenz Bilder

